



Reinach: Lesung mit Chris Regez in der Wynabuchhandlung

Grosse Geschichten im kleinen Rahmen



Musik und Texte zwischen den Büchergestellen der Wynabuchhandlung: Chris Regez sang, las und erzählte – rechts Gastgeber Dominik Dössegger. (Bilder: Remo Conoci)

Bis auf den letzten Platz waren die Stühle in der Wynabuchhandlung in Reinach besetzt, als Chris Regez mit Texten ausgestattet, sich ans kleine Tischchen setzte und aus seinem Buch «Der Songwriter» vorlas. Was er noch viel besser konnte: Musik machen und aus dem Leben in Amerika erzählen.

rc. Chris Regez hat mehr als ein Buch geschrieben. Wobei die Betonung auf «mehr» zu liegen kommt und die Zeichen und Spalten bezeichnet, die er in seinem Berufsleben schon geschrieben

hat. Regez arbeitet nämlich in seinem eigenen PR-Büro und liefert täglich seitenweise Texte für seine Kunden ab. Die Herausforderung, ein Buch zu schreiben, war dennoch eine andere, den roten Faden beizubehalten, sich an bereits Geschriebenes zu erinnern.

Selber einst in Nashville, Tennessee

Dies erzählte Chris Regez erst nach der eigentlichen Lesung, die im kleinen, aber gemütlichen Rahmen zwischen den Büchergestellen der Wynabuchhandlung stattgefunden hatte. An dieser las er aus seinem Buch «Der Songwriter». Die Geschichte sei «nur zum Teil autobiografisch», betonte er. Die fiktive Figur Joe Baker, die in

Nashville einen Neuanfang in der Country-Szene versucht, gründet auf eigene Erfahrungen, die Regez – ebenfalls Sänger – im Bundesstaat Tennessee während der letzten 25 Jahren erlebt hat. Die Ausrisse aus dem Buch drehen sich um Liebe, Musik, Träume und Ziele, fassen eben diesen roten Faden auf, die den Leser einerseits fesseln, andererseits mit der Frage zurück lassen, wie es mit Joe Baker weiter gehen würde.

Geschichten aus dem eigenen Leben

«23 Seiten», stellt Regez in Aussicht, «23 Seiten habe ich von der Fortsetzung schon geschrieben». Schreiben, das liege ihm, erzählt er weiter, und natürlich die Musik. Dann nahm der Pro-

Wynentaler Blatt
5737 Menziken
062/ 765 13 13
www.wynentaler-blatt.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 6'712
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich



Seite: 6
Fläche: 55'431 mm²

Auftrag: 1080683
Themen-Nr.: 897.001

Referenz: 68256392
Ausschnitt Seite: 2/2

tagonist des Abends seine Alvarez-Gitarre zur Hand und fragt: «Wollt ihr noch was hören?». Von diesem Zeitpunkt an beginnt der noch gemütlichere Teil zwischen den Bücherregalen, « unplugged », wenn man bei der Musikersprache bleiben will. Frei von der Leber erzählt Joe Baker, pardon, Chris Regez Episoden aus dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten. Etwa, wie

sehr sich eine Stadt wie Nashville verändert hat. «Früher gab es an jeder Ecke einen Plattenladen, heute hat man Glück, bei einem Grossverteiler diese in einer Nostalgie-Ecke zu finden.» Oder von seiner Begegnung mit einem unbekanntem Sänger namens Vince Gill, am Abend vor der Erscheinung eines seiner ersten Alben. Gill gilt

heute als einer der erfolgreichsten Country-Sänger der Welt und verkaufte mehr als 24 Millionen Alben.

So neigte sich ein spannender Abend seinem Ende zu, der nach der Lesung ebenso spannend weiterging. Chris Regez' Buch «Der Songwriter» kann man übrigens in der Wynabuchhandlung von Anina und Dominik Dössegger erwerben.



Spannende Erzählungen im kleinen Kreis: Nach der Lesung berichtete der Schriftsteller von seinen eigenen Erfahrungen in Nashville.